



REIMER
Bild+Bild

Herausgegeben von
Gerd Blum, Steffen Bogen,
David Ganz und Marius Rimmele

Band 7

Charlotte Mende

ALESSANDRO MAGNASCO (1667–1749)

Eine visuelle Religionsgeschichte

Reimer

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Geschwister Boehringer Ingelheim Stiftung für Geisteswissenschaften in Ingelheim am Rhein

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im
Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Layout und Umschlaggestaltung: Nicola Willam · Berlin
Umschlagabbildung: Alessandro Magnasco, *Synagoge*, um 1735–38,
The Cleveland Museum of Art, Cleveland (Ausschnitt).

Satz: Dietrich Reimer Verlag · Berlin
Druck: Hubert & Co. · Göttingen
Papier: 130 g/m² PrimaSet, Schrift: Times Linotype, Zurich BT

© 2022 by Dietrich Reimer Verlag GmbH · Berlin
www.reimer-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten
Printed in Germany
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier

ISBN 978-3-496-01662-5 (Print)
ISBN 978-3-496-03072-0 (E-PDF)

Inhalt

9 Danksagung

11 Einleitung

- 1 Kontextuelle Voraussetzungen:
Der religionskomparatistische Wissenschaftsdiskurs
- 2 Methodische Hinführung zum visuellen Vergleich
- 3 Forschungsstand: Die Religionsbilder Alessandro Magnascos

37 I Die *Synagoge* und die *Scuola della Dottrina Christiana* als Ausgangspunkt für den Vergleich christlicher und jüdischer Glaubensdidaktik

- 1 Die *Scuola della Dottrina Christiana* im Dom zu Mailand: Streben nach Bildung, Glaubenswahrheit und kirchlicher Gemeinschaft
- 2 Die gemeinsame Suche nach Ursprüngen als verbindendes Element
- 3 Die *Synagoge*: Die Schule als Mittelpunkt des Glaubenslebens der jüdischen Gemeinschaft und ihre Analogien zur *Scuola della Dottrina Christiana*
- 4 Die Entwicklung des Motivs der *Synagoge* und die Rolle Bernard Picarts
- 5 Pendantsynthese: »*Ecclesia und Synagoge*« unklassisch

63 II Die *Synagoge* und die *Quäkerinnenpredigt*: Das Frühchristentum und die Heilserwartung als Nahtstelle zwischen Juden und Quäkern

- 1 Ursprung und Bedeutung des Motivs der *Quäkerinnenpredigt* im Œuvre Magnascos
- 2 Die Gemeinsamkeiten von Juden und Quäkern in der zeitgenössischen Wahrnehmung
- 3 Pendantsynthese: Vom wahren Christentum und vom Ende der Welt
- 4 Die Genese des Motivs der *Quäkerinnenpredigt* im Verhältnis zur *Synagoge* und der *Scuola della Dottrina Christiana* im Dom zu Mailand
- 5 *Synagoge, Scuola Dottrina Christiana* im Dom zu Mailand und *Quäkerinnenpredigt*: Die Grundzüge einer variablen Anschlussfähigkeit als Prinzip einer offenen Pendantkonstruktion

93 III Das *Jüdische Begräbnis* und das *Bacchanal*: Antikes und modernes Judentum im Verhältnis zur paganen Antike

- 1 Das *Jüdische Begräbnis*: Dokumentation oder Diffamierung?

- 2 Das *Bacchanal*: Das Verständnis des antiken Paganismus zwischen Anerkennung einer Kultform und Abwertung als Aberglauben
- 3 Die Bewertung des antiken Paganismus in Montfaucons *L'antiquité* (1719–24) und Bernards/Picarts *Cérémonies et Coutumes* (1723–37)
- 4 Das Verhältnis zwischen den antiken Bacchanalien und dem antiken Judentum aus zeitgenössischer Perspektive
- 5 Pendantsynthese: Ein Exempel für Kulturähnlichkeiten und Zeremonialvermischung
- 6 Die zeitgenössische Auffassung von Aberglauben am Beispiel der gesellschaftlichen Randgruppen Bacchanten und Banditen

137 IV Der *Triumph des Bacchus* und der *Triumph der Venus*: Pagane Zeremonien als christliche Moralexempel

- 1 Der *Triumph des Bacchus*: Die visionäre Schau eines gefallenen Siegers
- 2 Der *Triumph der Venus*: Die Wollust schlägt die himmlische Liebe mit Blindheit
- 3 Pendantsynthese: Die Rationalisierung des Mythos zwischen Moralexempel, Göttersatire und Kunstspiel
- 4 Die Funktionen von Satire und Theaterreferenzen im *Triumph*-Pendant

159 V *Bacchus vor dem Pyramidengrab*: Vom Vorwurf der Idolatrie zurück zum Christusvergleich

- 1 Die synkretistische Deutung von Bacchus und Christus: Brot/Leib und Wein/Blut als natürliche Himmelspeisen
- 2 Bacchus und Christus als göttlich auferstandene Heilsbringer und Lebensspender

171 VI Der *Raub der Proserpina* und Der *Triumph des christlich-katholischen Glaubens*: Eine Allegorie der irdischen und himmlischen Liebe

- 1 Der *Raub der Proserpina*: Die irdische Liebe und das Laster der Begierde
- 2 Der *Triumph des christlich-katholischen Glaubens*: Die himmlische Liebe und ihr Ursprung in der Gnade Gottes
- 3 Pendantsynthese: Die Summe ist mehr als das Ganze ihrer Teile – Der Betrachter am Scheideweg zwischen irdischer und himmlischer Liebe
- 4 Inspirationsquellen der Bilderfindung: Peter Paul Rubens' *Eucharistie*-Serie (1621–28)

193 VII Die *Folter-Szenen*: Gesellschafts-, Justiz- oder Inquisitionskritik?

- 1 Die *Befragung im Kerker* (1708/09) und der Einfluss von Jacques Callots *Les Misères et les Malheurs de la Guerre* (1633)
- 2 Das Pendant *Die Folter/Die Verurteilung* (1730–35) und der Einfluss der Inquisitionsillustrationen Bernard Picarts (1723)
- 3 Die Visualisierung der Inquisitionsprozesse und die Aktualität der Inquisitionsfolter um 1700
- 4 Pendantsynthese: *Die Folter*, *Die Verurteilung* und *Die Übergabe der Galeerensklaven* als Ausdruck einer weitgefassten Justizkritik – Picarts Inquisitionsillustrationen und ihre Relevanz für Magnasco
- 5 Von Callot zu Picart – Von der grundlegenden Ablehnung inhumaner Jurisprudenz zur Ablehnung der barbarischen Inquisition

223	Fazit
239	Anmerkungen
307	Literaturverzeichnis
327	Personenregister
330	Register der behandelten Werke Magnascos
332	Abbildungsnachweis